Eine Delegation britischer Abgeordneter „beeindruckt“ vom Entwicklungsstand in der Region Laâyoune-Sakia El Hamra

Laâyoune–Die Mitglieder einer Delegation britischer konservativer Abgeordneter aus dem Herrenhaus, die einen Arbeitsbesuch Marokko abstatteten, erklärten am Donnerstag in Laâyoune, vom Entwicklungsstand in der Region Laâyoune-Sakia El Hamra und den dort auf die Beine gestellten Projekten in etlichen Bereichen „beeindruckt“ zu sein.

Dieser Besuch habe es möglich gemacht, aus erster Hand etwas über die Dynamik der sozioökonomischen Entwicklung in der Region in Erfahrung bringen zu dürfen, unterstrichen die britischen Abgeordneten im Anschluss an deren Gespräche mit gewählten hochrangigen Beamten und dem Direktor des Regionalzentrums für Investition (CRI).

In einer Presseerklärung stellte der Abgeordnete Lord Stuart Polak, der der Stadt Laâyoune zum ersten Mal Besuch abstattet, fest, dass dieser Besuch es den Mitgliedern der Delegation bewerkstelligte, sich eingehend nach dem „beeindruckenden Entwicklungsniveau in den südlichen Provinzen“ erkundigen zu dürfen.

Herr Polak verwies überdies darauf, dass die Zielsetzung dieses Besuchs darin bestehe, sich nach den Investitionsmöglichkeiten erkundigen zu dürfen, die diese Region anbietet, im Besonderen in den Bereichen der Energie und der Landwirtschaft.

Nachdem er die Qualität der Infrastrukturen, die Investitionsmöglichkeiten und die zahlreichen Wirtschaftsgüter in der Region genau festgestellt hatte, verwies er darauf, dass dieser Besuch "den Weg für die britischen Abgeordneten ebnen würde, sich ein klares Bild verschaffen zu dürfen, damit sie ihren Mitbürgern die Realität der Entwicklung und des erheblichen Potenzials dieser Region vermitteln dürften“.

Der Abgeordnete Lord Alastair Colin Leckie Campbell stellte seinerseits die Behauptung davon auf, dass die Delegation von den Großprojekten „sehr beeindruckt“ sei, die in dieser Region durchgeführt wurden und werden.

„Diese Region hat ein starkes kommerzielles Potenzial parat, im Besonderen in Hinsicht auf die Einfuhr und auf die Ausfuhr, da sie als einen Einstiegspunkt für Produkte aus aller Welt betrachtet wurde und wird“, fuhr er fort.

Bei dieser Gelegenheit besichtigten die Mitglieder dieser Delegation Ausstellungen und machten Feldbesichtigungen, um sich über das Potenzial der Region und über ihre Infrastrukturen in den verschiedenen sozioökonomischen Sektoren informieren zu dürfen.

In diesem Kontext hielten die Mitglieder der britischen parlamentarischen Delegation eine Begegnung mit dem Direktor des Regionalzentrums für Investition (CRI) der Region Laâyoune-Sakia El Hamra ab, welche von der Vorführung eines institutionellen Films und von der Präsentation einer Präsentation ausgeprägt gewesen war, worin die im Jahr erzielten Errungenschaften in der Region und die eingeplanten großen Investitionsprojekte klar herausgestellt wurden und werden, im Besonderen in den Sektoren der Häfen, der Landwirtschaft, der Entwicklung der Fischereiressourcen, der Industrialisierung und der erneuerbaren Energien.

Während dieser Begegnung wurde das Gewicht auf die Anstrengungen gelegt, die es ermöglicht haben, eine solide und wettbewerbsfähige regionale Wirtschaftsbasis entwickeln zu lassen, die sich auf Wettbewerbsvorzüge konzentriert, die dem Zustandekommen neuer Wachstumsquellen mit hoher Wertschöpfung zugute kamen und zugute kommen.

Während einer Begegnung mit dem Präsidenten des Gemeinderats, Herrn Moulay Hamdi Ould Errachid, verfolgten die Mitglieder der Delegation eine Präsentation über das Entwicklungsprogramm der Gemeinde Laâyoune, das die verschiedenen Entwicklungsprojekte umfasste, die im Rahmen des neuen Entwicklungsmodells in den südlichen Provinzen, welches in 2015 vonseiten seiner Majestät des Königs Mohammed VI. ins Leben gerufen wurde und wird, in die Wege geleitet wurden und werden, somit der Rolle dieses gewählten Gremiums in Hinsicht auf die Verwaltung hiesiger Angelegenheiten bewusst werdend.

In ähnlicher Weise hielt die Delegation eine Begegnung mit dem Präsidenten der regionalen Menschenrechtskommission, Herrn Taoufik Berdiji, ab, bei der das Gewicht auf der Tätigkeit dieses Ausschusses in Hinsicht auf den Schutz, auf die Förderung und auf die Achtung der Menschenrechte in Zusammenarbeit mit den Organisationen der Zivilgesellschaft, mit den staatlichen Institutionen und mit den gewählten Gremien im Hinblick auf die Förderung und auf den Schutz der Menschenrechte in der Region im Einklang mit internationalen Standards gelegt wurde und wird.

Somit begab sich die Delegation des Herrenhauses des Vereinigten Königreichs zum neuen Phosphathafen in Foum El Oued, wo Erläuterungen zu diesem Phosphatkomplex gegeben wurden.

Früher am Tag hielt die Delegation eine Begegnung mit dem für die Koordinierung mit der MINURSO zuständigen Gouverneur, Herrn Hamid Barez, ab, bei der der Schwerpunkt auf den Entwicklungsboom gelegt wurde, den die Region in den verschiedenen Bereichen durchläuft, die jüngsten Entwicklungen in Hinsicht auf die Frage der territorialen Integrität des Königreichs und auf die Vorrangstellung des vonseiten Marokkos unterbreiteten Autonomieplans zwecks der Beilegung des Regionalkonflikts um die marokkanische Sahara sowie die Dynamik der Einweihung der Generalkonsulate in Laâyoune und in Dachla in den Vordergrund drängend.

Die Delegation britischer Abgeordneter, die sich zurzeit auf einem Arbeitsbesuch in Marokko befindet, tat sich zuvor in Rabat mit dem Minister für auswärtige Angelegenheiten, für afrikanische Zusammenarbeit und für die im Ausland lebenden Marokkaner, Herrn Nasser Bourita, mit dem Präsidenten des Repräsentantenhauses, Herrn Rachid Talbi El Alami, und mit dem Sprecher des Beraterhauses, Herrn Enaam Mayara, zusammen.

Der parlamentarischen Delegation des Vereinigten Königreichs gehören Mitglieder der konservativen Partei an: Lord Stuart Polak, Lord James Arbuthnot, Lord Alastair Colin Leckie Campbell und Lord Eric Pickles.

Quellen:

http://www.corcas.com

http://www.sahara-online.net

http://www.sahara-culture.com

http://www.sahara-villes.com

http://www.sahara-developpement.com

http://www.sahara-social.com